

Starkes Schweizer Männer-Duo in Hawaii

Aktualisiert am 12.10.2008

Ronnie Schildknecht und Mathias Hecht sorgten an der Jubiläums-Ausgabe der Ironman-WM auf Big Island für ein Glanzresultat der Schweizer Männer. Schildknecht wurde Vierter und Hecht Neunter.



Eisenmann: Craig Alexander gewann den Ironman Hawaii. (Bild: Keystone)

Ironman-WM

Big Island, Hawaii. (3,8 km Schwimmen/180 km Radfahren/ 42,195 km Laufen). Männer: 1. Craig Alexander (Au) 8:17:45. 2. Eneko Llanos (Sp) 8:20:50. 3. Rutger Beke (Be) 8:21:23. 4. Ronnie Schildknecht (Sz) 8:21:46. - Ferner: 9. Mathias Hecht (Sz) 8:34:02. - Aufgegeben (u.a.): Stefan Riesen (Sz) im Laufen.

Frauen: 1. Chrissie Wellington (Au) 9:06:23. 2. Yvonne van Vlerken (Ho) 9:21:20. 3. Sandra Wallenhorst (De) 9:22:52. 4. Erika Csomor (Un/Zofingen-Siegerin) 9:24:49. - Ferner: 13. Sibylle Matter (Sz) 9:44:54. - Aufgegeben (u.a.): Natascha Badmann im Laufen.

Bei den Männern hatten sich in der 30-jährigen Geschichte der Ironman-WM auf Hawaii erst einmal zuvor zwei Schweizer innerhalb der Top Ten und damit in den Preisgeld-Rängen klassiert. Der Ironman-Schweizerland-Sieger Schildknecht sorgte mit Platz 4 für das beste Schweizer Männer-Resultat seit Christoph Mauch, der 1998 und 1999 jeweils auf diesem Platz finishte.

Die Titel holten sich der Vorjahres-Zweite Craig Alexander (Au) sowie Chrissie Wellington (Gb), die zum zweiten Mal in Folge bei den Frauen siegte. Sibylle Matter klassierte sich immer noch beachtlichen 13. Rang. Die sechsfache Siegerin Natascha Badmann hielt sich bis ungefähr Kilometer 15 im Laufen beachtlich, musste dann aber wegen Schmerzen an ihrer lädierten Schulter aufgeben. (cal/si)

Erstellt: 12.10.2008, 09:33 Uhr

Google-Anzeigen

Krankenkassen

Die tiefsten Prämien für 2009 bei comparis.ch vergleichen & sparen

www.comparis.ch/krankenkassen

© Tamedia AG

Fasten und Bewegung

Fitness + Gesundheit im Schwarzwald Entschlacken, Entspannen, Wandern

www.fastenkur.de